



# Amtsblatt

Gemeinde

# Neufra

Hohenzollern

*Der Ort  
zum Wohlfühlen*



Nr. 13

29. März 2018

Im Licht der Ostersonne  
bekommen die Geheimnisse  
der Erde ein anderes Licht.

(Friedrich von Bodelschwingh)



Bild: Y. Dietmann

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern aus Neufra und Freudenweiler

## Frohe Ostern

Reinhard Traub, Bürgermeister  
Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



### Fischverkauf Gründonnerstag

Fischverkauf am Gründonnerstag, 29.03.2018  
im Fischerstüble (Gewerbepark / Rathaus) in Neufra  
von 16.00 bis 18.00 Uhr.

- frisch geräucherte Forellen für 4,50 Euro / Stück
- frische Forellen für 3,50 Euro / Stück
- frische Forellenfilets für 4,50 Euro / Fisch

# Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
<i>Neufra</i>				
mittwochs	Bürgerkaffee	Bürgerkaffee-Team	Bürgerstüble Neufra	14.00 Uhr
Do., 29.03.	Fischverkauf	Fischereiverein	Fischerstüble (Gewerbepark/Rathaus)	16 – 18 Uhr
Fr., 30.03.	Kinderkreuzweg	Past. ref. Kopp	Treffpunkt Kirchplatz	10.30 Uhr
Fr., 30.03.	Karfreitagsliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor	Pfr. Drescher	Pfarrkirche Neufra	15.00 Uhr
Fr., 30.03.	Jugendkreuzweg mitgestaltet vom Chor imPuls	Past.ref. Wassmer	Pfarrkirche Neufra	19.00 Uhr
So., 01.04.	Liturgischer Osterspaziergang mit dem Chor imPuls	Past.ref. Kopp	Beginn an der Hochbergkapelle	7.00 Uhr
<i>Gammertingen</i>				
Sa, 31.03.	Osternachtfeier mit Gang zur Mühlberghöhle	Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen	Simon-Grynäus-Haus in Veringenstadt	19 Uhr
So, 1.04.	Osterwortgottesdienst	Städtisches Altenpflegeheim St. Elisabeth	Städtisches Altenpflegeheim St. Elisabeth	10.15 Uhr
So, 1.04.	Osternachtsfeier in Gammertingen mit anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus	Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen	Evangelische Kirche Gammertingen	5.30 Uhr
Mo, 2.04.	Ostergottesdienst für Kleinkinder (Gottesdienst für Kinder von 0 bis 6 Jahren mit Eltern und Interessierten)	Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen	Evangelische Kirche Gammertingen	10.15 Uhr
Mo, 2.04.	Dem Osterhasen auf der Spur mit GPS	Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Gammertingen		
Do, 12.04.	Wanderung	Wandergruppe Alb Senioren		14 Uhr
Sa, 14.04.	„Die Zauberstunde“ mit Florentin Stemmer	Marienberg e.V.	Sporthalle	15 Uhr
<i>Hettingen</i>				
bis 04.11.	GEWANDHAUS Museum ... sich am Schönen erfreuen. Spannender Streifzug durch die Mode- und Kostümgeschichte der vergangenen 500 Jahre	Förderverein GEWANDHAUS Führungen nach Anmeldung unter Tel: 07577 / 860 92 76	GEWANDHAUS Museum, Sigmaringer Straße 9, Inneringen	Geöffnet an Sonn- u. Feiertagen von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr (außer Karfreitag)
bis 04.11.	Fastnachtmuseum Narrenburg mit der Sonderausstellung "40 Jahre Narrenfreund- schaftsring Zollern-Alb"	Narrenring Alb-Lauchert	Narrenburg am Schloss, Hettingen	Geöffnet sonntags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Fr. 30.03.	Traditioneller Kinderkreuzweg	Kath. Kirchengemeinde	Kirche Inneringen	Beginn: 10:00 Uhr
Sa. 31.03.	Feier der heiligen Osternacht	Kath. Kirchengemeinde	Kirche Hettingen	Beginn: 20:30 Uhr
<i>Veringenstadt</i>				
Di., Do., Fr.	Veringer Lädlele Second-Hand-Laden	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Im Städtle 68	14.30 bis 17.30 Uhr
Sa. 31.03.	Osterhasenwanderung	Schwäbischer Albverein Veringenstadt	Treffpunkt Turn- und Festhalle	14.00 Uhr
Mo. 02.04.	Hohenzollernweg Etappe 6a	Schwäbischer Albverein Veringenstadt	Treffpunkt Turn- und Festhalle	09.30 Uhr
Di. 03.04.	Spielenachmittag mit Marianne	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Veringer Lädlele, Im Städtle 69	14.30 bis 17.00 Uhr
Di. 03.04.	Bauchtanz	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Gemeinschaftsraum Lebensräume, Im Städtle 70	ab 18.00 Uhr
So. 08.04.	Stammtisch mit Besichtigung Strübhaus	Veringen trifft sich	Treffpunkt Strübhaus	15.00 Uhr

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffnungszeiten des Rathauses am Gründonnerstag

Heute, Gründonnerstag, 29. März 2018, bleibt das Rathaus nachmittags geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

### Kehren der Ortsstraßen

Um ein sauberes Ortsbild zu erhalten, sollten auf die Osterfeiertage die Ortsstraßen gekehrt werden. Nach der Satzung der Gemeinde Neufra sind die Grundstücksbesitzer, bzw. Mieter verpflichtet, entlang ihres Grundstücks die Straßen und Wege sauber zu halten.

### Aus der Arbeit des Gemeinderats

Sitzung vom 20.03.2018

#### TOP 1 Bürgerfragestunde

Es liegen keine Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

#### TOP 2 Jugendbeteiligung Neufra

Bürgermeister Traub begrüßt Frau Anni Kramer und Herrn Roland Schönbacher vom Forum Jugend/Soziales/Prävention und die anwesenden Jugendlichen der Jugendbeteiligung und übergibt ihnen das Wort.

Zuerst berichten die Jugendlichen der Gruppe Jugendraum. Sie hatten insgesamt 25 Treffen. Gemeinsam mit Bürgermeister Traub wurde ein geeigneter Raum gesucht, der im Rathaus gefunden wurde. Mit Unterstützung des Bauhofs wurde der Raum umgestaltet. Er wurde gestrichen, Strom gelegt, eine Bar und eine Küchenzeile eingebaut und Möbel aufgestellt. Bei allen Gestaltungsmaßnahmen durften die Jugendlichen mitentscheiden, und sie haben viel Eigenleistung mit eingebracht, wie z.B. beim Streichen, oder beim Bau der Theke aus Paletten. Der Raum ist fast fertig, es fehlt noch ein Wasseranschluss und etwas Deko um den Raum wohnlicher zu gestalten. Nach Fertigstellung soll noch eine Nutzungsvereinbarung erstellt werden. Die Jugendlichen waren auf zwei Seminaren, einmal beim Seminar „Wie funktioniert Kommunalpolitik“, bei dem ihnen erklärt wurde, wie die Kommunalpolitik funktioniert, welche Aufgaben Bürgermeister und Gemeinderat haben und wann eine Bürgerbeteiligung sinnvoll ist und wie die Verfahrenswege aussehen. Das zweite Seminar hatte zum Thema „Wie organisiere ich einen Jugendraum?“. Hier wurden unter anderem Öffnungszeiten und Nutzungsvereinbarung besprochen und wie ein Arbeitskreis gebildet wird. Gemeinsam sind sie in den Europapark gefahren und haben dabei das Thema „Europa“ behandelt und auf der Fahrt ein Europaquiz gemacht.

Als nächstes berichten die Jugendlichen über die Aktionen, die sie durchgeführt haben, um Geld für den Jugendraum zu sammeln. Sie beteiligten sich am „Tag der Neufraer Besonderheiten“, bei dem sie die Kinderbetreuung übernommen und hierfür alles selbstständig organisiert haben. Über das aufgestellte Spendenkässchen haben sie 150 EUR eingenommen. Weiterhin haben sie sich beim Weihnachtskonzert des Chor „imPuls“ mit dem Verkauf von Punsch und Glühwein beteiligt.

Zuletzt berichten die Jugendlichen des Jugendraumes, dass sie von Bürgermeister Traub zum Bahnhofsareal um ihre Meinung gebeten wurden und sie eine Auflistung gemacht haben, was sie gut finden, was sie schlecht finden und was sie an Verbesserungsvorschlägen haben. Sie finden es toll, dass sie um ihre Meinung gefragt wurden.

Als nächstes berichten die Jugendlichen der Bauwagengruppe. Auf dem Festplatz wurde ein geeigneter Standort für den Bauwagen gefunden, da hier bereits Strom und Wasser vorhanden sind. Beim Standort wurden durch die Gemeinde einige Bäume gefällt, um den Platz aufzuhellen. Die Jugendlichen haben angefangen, den Bauwagen herzurichten. Insgesamt fanden von Juni bis Herbst 13 Treffen statt. Sie haben mit Unterstützung begonnen, den Platz zu ebnen, und das Dach und den Vorbau zu errichten. Da die Blechabdeckung des Bauwagens noch nicht fer-

tiggestellt werden konnte, kamen die Arbeiten am Bauwagen ins Stocken.

Sie berichten über ihre Teilnahme am „Tag der Neufraer Besonderheiten“ und erklären, dass die Organisation und die Teamarbeit, auch mit der anderen Gruppe, sehr gut funktioniert haben.

Abschließend erläutern die Jugendlichen, was sie aus diesem ersten Jahr der Jugendbeteiligung mitnehmen. Zu nennen ist hier z.B., dass sie viele Erfahrungen gesammelt haben und nun wissen, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen. Sie haben den sinnvollen Umgang mit Geld gelernt, sind selbstbewusster geworden und trauen sich mehr. Sie haben gelernt, dass es wichtig ist, im Team zu arbeiten, aber auch, dass nicht alles umgesetzt werden kann. Sie wurden mit ihren Anliegen ernst genommen. Obwohl sie auf verschiedene Schulen gehen, sehen sie sich nun regelmäßig.

Bürgermeister Traub bedankt sich bei den Jugendlichen für den Sachstandsbericht. Er erklärt, dass das Ziel ist, die beiden Projekte vollends abzuschließen und man sich nun überlegen muss, wie es danach weitergeht. Er übergibt das Wort an Herrn Schönbacher.

Dieser führt aus, dass sie in anderen Gemeinden bereits gute Erfahrungen gemacht haben mit der Einbeziehung von Grundschulkindern. Man könnte im Herbst die Viertklässler oder im Frühjahr die Drittklässler ansprechen. Kinder haben einen anderen Blickwinkel und andere Bedürfnisse als Jugendliche. Die Herangehensweise mit Grundschulkindern ist eine andere als die mit Jugendlichen. Mit Kindern macht man eher einen Spaziergang durch den Ort, man macht Fotos und geht auf spielerische und gestalterische Weise auf die Bedürfnisse und Ideen der Kinder ein.

Um die Betreuung der Jugendbeteiligung weiterzuführen, schlägt Herr Schönbacher drei Alternativen vor. Die erste Möglichkeit wäre eine Betreuung durch eine Honorarkraft. Eine Kostenberechnung hierfür liegt den Gemeinderäten vor. Der Berechnung wird eine 10%-Stelle zugrunde gelegt. Bei einem vorgesehenen Budget der Gemeinde in Höhe von 7.000 EUR bleibt abzüglich der Förderung des Landkreises in Höhe von 1.500 EUR pro Jahr eine Belastung in Höhe von 5.500 EUR bei der Gemeinde. Bei einem Nettolohn in Höhe von 19,80 EUR/Stunde netto stehen der Gemeinde abzgl. der Fahrtkosten maximal 4,3 Stunden / Woche zur Verfügung.

Die zweite Möglichkeit wäre die Einstellung einer Kraft auf Mini-jobbasis.

Die dritte Möglichkeit wäre das Zurückgreifen auf eine bereits bei der Gemeinde tätigen Kraft, die 10 % der bisherigen Stelle auf die Jugendbeteiligung aufwendet.

Bei der Betreuungskraft sollte es sich um jemanden mit einer pädagogischen Ausbildung handeln. Sie soll den Prozess nur moderieren, aber keine eigenen Inputs geben und es ist zeitliche Flexibilität notwendig.

Die weitere Diskussion ergibt, dass es wünschenswert ist, die Jugendbeteiligung weiterzuführen, und die weitere Betreuung über eine Honorarkraft zu organisieren. Frau Kramer steht zukünftig für die Jugendbeteiligung in Neufra nicht mehr zur Verfügung, da sie bei einem anderen Projekt eingebunden ist. Herr Schönbacher kann zwar noch niemanden fest zusagen, aber er ist behilflich, jemanden hierfür zu finden. Er kennt zwei Personen, die gefragt werden können. Zudem steht er bis Ende 2019 für Fragen zur Verfügung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Projekt Jugendbeteiligung weiterzuführen und für eine Betreuungskraft 5.500 EUR in den Haushalt einzustellen. Herrn Schönbacher wird der Auftrag mitgegeben, einen Ersatz für Frau Kramer zu suchen.

#### TOP 3: Bauangelegenheiten

a) Umbau Dachgeschoß und Erweiterung Carport, Flst. Nr. 25056/10

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen.

b) Errichtung einer Garage in Holzständerbauweise, Flst. Nr. 2518/3

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen.

**TOP 4: Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges****a) Parkflächen beim Gasthaus Lamm**

Bürgermeister Traub verweist auf die Gemeindefläche vor dem Gasthaus Lamm in der Rathausstraße. Hier ist eine Anpflanzung mit einem Erdhügel, die durch zwei Bäume begrenzt wird. Die Verwaltung möchte den Eigentümern des Gasthauses Lamm entgegen kommen, und die Fläche zwischen den beiden Bäumen eibebnen. Dadurch soll eine zusätzliche Park- bzw. Rangierfläche geschaffen werden. Die beiden Bäume sollen stehen bleiben.

Gemeinderat Göckel meint, dass man wenigstens einen Baum entfernen sollte, wenn die Möglichkeit besteht.

Gemeinderat Pickl ist der Meinung, das man sich überlegen sollte, gleich beide Bäume zu entfernen.

Der Gemeinderat kommt schließlich überein, den Eigentümern freie Hand bei der Gestaltung der betreffenden Fläche zu lassen.

**ABFALLTIPP DER WOCHE**

**Gelber Sack** am Donnerstag, 29. März  
**Restmüll** am Dienstag, 03. April  
**Papiertonne** am Dienstag, 17. April

**Veranstaltungskalender für den Monat April 2018**

- 07. Hauptversammlung - Burgnarren / FV Burgnarren
- 14. Kreishauptübung und Hauptversammlung - Jugendfeuerwehr
- 21. Hauptversammlung – Motorradclub im Pfarrheim
- 28.-30. Maifest - Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler
- 30. Maibaumstellen - Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler

**Regierungsbaumeisterinnen und -baumeister nach erfolgreichem Prüfungsabschluss verabschiedet**

Ministerialdirektor Kleiner: „Qualifizierter Nachwuchs für den öffentlichen Dienst im Bereich der Stadt- und Raumplanung“

Der Amtschef des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Ministerialdirektor Michael Kleiner, hat am Donnerstag (22. März) den Regierungsbaumeisterinnen und -baumeistern des Prüfungsjahrgangs 2018 die Urkunden für ihre erfolgreich abgeschlossene Große Staatsprüfung in der Fachrichtung Städtebau und Raumordnung überreicht und sie mit den besten Wünschen für ihr künftiges Wirken in Land und Kommunen verabschiedet. Zeitgleich ernannte er die Referendarinnen und Referendare des Prüfungsjahrgangs 2020.

„Qualifizierten Nachwuchs für den öffentlichen Dienst im Bereich der Stadt- und Raumplanung zu sichern ist von großer Bedeutung. Die Herausforderungen an die räumlichen Planungen werden immer komplexer. Aufgabe der Regierungsbaumeisterinnen und -baumeister ist es insbesondere, die schwierigen Fragen der Flächengewinnung für bezahlbaren Wohnungsbau zu lösen. Damit unterstützen sie die Landesregierung dabei, mehr Wohnraum zur Verfügung zu stellen“, erklärte Kleiner.

Das zweijährige Referendariat in der Fachrichtung Städtebau und Raumordnung ist der Vorbereitungsdienst für den höheren bautechnischen Verwaltungsdienst. Nach dem Abschluss dieses Referendariats stehen den Regierungsbaumeisterinnen und Regierungsbaumeistern alle Bereiche von Städtebau, Stadtentwicklung, Raumplanung und Baurecht offen. Überwiegend werden sie im öffentlichen Dienst des Landes und der Kommunen tätig und übernehmen dort verantwortungsvolle Tätigkeiten, oft in Führungspositionen. Hierfür werden sie durch den Vorbereitungsdienst, der auf ihrem vorausgegangenen Studium und gegebenenfalls ersten Berufserfahrungen aufbaut, hervorragend qualifiziert.

Im Rahmen der Ausbildung durchlaufen die Referendarinnen und Referendare verschiedene Ausbildungsabschnitte bei der Kommunalverwaltung, einem Regionalverband, der höheren Raumordnungs-, Naturschutz- und Denkmalschutzbehörde, einem Baurechtsamt sowie der Ministerialverwaltung und werden in

Lehrgängen intensiv geschult. Auf diese Weise erlangen sie fundierte Verwaltungs- und Rechtskenntnisse sowie umfassende Einblicke in die verschiedenen Facetten des Städtebaus und der Raumordnung, von Natur- und Immissionsschutz sowie in den Aufbau und das Miteinander der Städtebau- und Raumordnungsverwaltung im Land. Sie werden befähigt, ihre Kompetenzen auf komplexe Fragestellungen anzuwenden und zu guten Problemlösungen zu gelangen. „Damit erfüllen sie wichtige Voraussetzungen, um Land und Kommunen tatkräftig bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen“, so Kleiner weiter.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau wählt jedes Jahr Bewerberinnen und Bewerber aus einem breiten Bewerberfeld aus, die erwarten lassen, dass sie den heutigen Anforderungen an verantwortungsbewusste Stadt- und Raumplanung gerecht werden und zu einer hohen Bau- und Planungskultur beitragen. Grundlage hierfür sind die im Studium erbrachten Leistungen und gegebenenfalls in der Berufspraxis gesammelte Erfahrungen.

**Erhalt kulturhistorisches Erbe und Tradition in der Region****Die Projekte Kelten-Erlebnis-Pfad und Skilift Dottingen erhalten Fördergelder von LEADER Mittlere Alb**

Informations-Pavillon am Burrenhof, Foto: LEADER Mittlere Alb

In der LEADER-Region Mittlere Alb wurden abermals zwei Projekte zur Förderung ausgewählt. Am 19. März stimmten die Beiratsmitglieder des LEADER-Vereins dafür, dass die Projekte „Kelten-Erlebnis-Pfad“ und „Skilift Dottingen aktiv – Sommer wie Winter“ insgesamt rund 306.000 Euro EU-Fördergelder bekommen sollen.

Der Vorsitzende des Beirats Landrat Thomas Reumann beendete die Sitzung mit den Worten: „Das LEADER-Förderprogramm ist auf der Mittleren Alb richtig gut etabliert, was sich im Austausch mit regionalen Akteuren auch immer wieder bestätigt. Ich freue mich sehr, dass wir das Förderinstrument so wirkungsvoll zur Weiterentwicklung unserer Region integrieren konnten. Auch in Zukunft will unsere LEADER-Aktionsgruppe solche prima Projekte unterstützen.“

Die LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb hat mittlerweile sechs Förderaufträge durchgeführt, während dieser viele innovative Projekte ausgewählt wurden. Ausgewählte Projekte erhalten einen Zuschuss in Form von europäischen Fördergeldern für dessen Umsetzung. Damit finanziert die EU Projekte, die zur Weiterentwicklung unserer Region beitragen.

Die drei Gemeinden Hülben, Grabenstetten und Erkenbrechtsweiler wollen ein interkommunales und landkreisübergreifendes Projekt umsetzen. Mit dem **Kelten-Erlebnis-Pfad (KEP)** wird das kulturelle und naturhistorische Erbe der Region am Heidengraben - einstmals größte keltische Siedlung auf dem europäischen Kontinent - erschlossen, bewahrt, in Wert gesetzt und vermittelt. Der KEP wird auf einer Strecke von ca. 5,5 km Länge zu insgesamt acht Wissens-, Erlebnis- und Mitmachstationen führen. Dem „Mehr-Sinne“-Prinzip folgend werden alle Informationen sowohl haptisch, visuell als auch auditiv vermittelt. An den Stationen können Besucher Wissenswertes über die Kelten, den Heidengraben und das UNESCO-Biosphärengebiet Schwäbische Alb erfahren. Alle Informationen sind dabei entweder mittels einer kostenfreien Applikation über Tablets und Smartphones oder

über ein Faltblatt erhältlich. Für die App ist vorgesehen, mit einer sogenannten ‚Augmented Reality‘ ein möglichst reales Bild der keltischen Lebenswelt wiederzugeben – mit Hilfe computergenerierter Bilder, Schemata und Videosequenzen werden die Besucher durch Zeit und Raum geführt. Um die Möglichkeit zur kontinuierlichen Teilhabe von Menschen mit Behinderungen sicherzustellen, werden die drei Gemeinden einen besonderen Service anbieten – in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen wie z. B. dem Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e. V. oder dem Behindertenbeauftragten des Landkreises Reutlingen. Menschen mit Behinderungen können sich bei der Geschäftsstelle Erlebnisfeld Heidengraben in Hülben für eine kostenlose und individuelle Führung anmelden.

Hartmut Schrenk, Beiratsmitglied und ehemaliger Vereinsvorsitzender des TSV Gammertingen, äußerte in der Sitzung: „Der KEP ist ein zukunftsweisendes Projekt, das die beantragte Förderung voll verdient hat, denn das Projektdesign und die geplante Umsetzung sind bestens aufgearbeitet – großes Kompliment. Mit der Einbindung von Schulen kann eine Identifizierung mit dem Projektthema in einer lebendigen und handlungsorientierten Heimatkunde ihren Ausgang nehmen.“

Der Skilift in Dottingen wird seit über 40 Jahren erfolgreich betrieben, doch die klimatischen Veränderungen haben zu einer Verringerung der Betriebstage geführt - was die Skiliftgesellschaft vor neue Herausforderungen stellt. Der reine Winterbetrieb genügt nicht mehr, um einen langfristigen Betrieb der Anlage sicherzustellen. Mit dem Projekt **Skilift Dottingen aktiv – Sommer wie Winter** soll künftig auch die warme Jahreshälfte für neue Angebote genutzt werden. Außerdem beinhaltet die Projektumsetzung die Modernisierung der Liftanlage. Für den Ganzjahresbetrieb wird eine rollstuhlgerechte Blockhütte mit Grillstelle und sanitären Anlagen als zentraler Ausgangspunkt für verschiedene Aktivitäten geschaffen. Bei Schneemangel kann die Hütte als Ausgangspunkt für Rodelwettbewerbe, Schneeburgenbau oder Wintergrillen genutzt werden, im Sommer für Abenteuerwanderungen oder Grillabende. Gebrauch von der Hütte können die Mitglieder der Skigesellschaft, örtliche Vereine sowie Privatpersonen machen. Einen ganz wesentlichen Beitrag kann die Hütte zur Förderung von Sportaktivitäten mit Naturverbundenheit leisten. Die Qualität der Liftanlage wird durch eine Seilverlängerung und den Umstieg auf so genannte „Selbsteinbügel“ verbessert. An schwachen Besuchertagen kann so Personal im Liftbetrieb eingespart, schneereiche Tage können besser genutzt werden. Ebenso wird durch diese Maßnahme ein flacherer Einstieg ermöglicht, was vor allem für Anfänger und Kinder wesentliche Verbesserungen bietet. Durch den ebenen Einstieg und die Selbsteinbügel-Technik wird der Grundstein gelegt, dass künftig auch Sommersportgeräte, wie z. B. Fahrräder mit Anhängervorrichtung, befördert werden.

Der nächste Förderaufruf erfolgt voraussichtlich im Sommer 2018. Sie haben eine Projektidee oder allgemeine Fragen zum LEADER-Förderprogramm – dann melden Sie sich beim LEADER-Regionalmanagement und lassen sich beraten. Weitere Informationen unter [www.leader-alb.de](http://www.leader-alb.de).

#### Hintergrundinformation

LEADER (Liaison entre actions de développement de l'économie rurale) ist ein Förderprogramm der EU zur Entwicklung des ländlichen Raums. Es ermöglicht den Menschen vor Ort, regionale Prozesse mitzugestalten.

Mit der erfolgreichen Bewerbung um das EU-Förderprogramm LEADER und der Gründung des Vereins LEADER Mittlere Alb e. V. im März 2015 wurde der Grundstein für das Förderprogramm im Aktionsgebiet „Mittlere Alb“ gelegt. 20 Städte und Gemeinden aus vier Landkreisen bilden die Kulisse, die vom Programm profitieren wird. Für die Förderperiode bis 2020 stehen dem Aktionsgebiet insgesamt bis zu vier Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung.

#### Handlungsfelder von LEADER Mittlere Alb e. V.: Lebenswerte Dörfer

- Orte attraktiver gestalten
- Nah- & Grundversorgung sichern und verbessern
- Mobilitätsangebote stärken und entwickeln

#### Soziales und kulturelles Leben

- soziale Angebote und Strukturen verbessern
- kulturelle Angebote fördern

#### Regionale Wirtschaft

- Ausbildungs- & Bildungsangebote sichern und verbessern
- kleine Unternehmen und Freiberufler stärken
- Beschäftigungsmöglichkeiten für Frauen verbessern

Weitere Informationen zu den Förderrichtlinien, dem Regionalen Entwicklungskonzept und den Projektauswahlkriterien gibt es auf der Homepage [www.leader-alb.de](http://www.leader-alb.de).

LEADER-Regionalmanagement Mittlere Alb e. V.  
Hauptstr. 41, 72525 Münsingen

Bitte setzen Sie sich möglichst frühzeitig vor der Antragstellung mit der Geschäftsstelle in Verbindung.

Elisabeth Markwardt, Tel.: 07381/402 97-02,  
[markwardt@leader-ab.de](mailto:markwardt@leader-ab.de)

Hannes Bartholl, Tel.: 07381/402 97 01, [bartholl@leader-alb.de](mailto:bartholl@leader-alb.de)

## Vereinsmitteilungen



#### Feuerwehr

**Gesamtwehr:** Übungswochenende am Freitag, 06.04. und Samstag, 07.04.

#### Abteilung Neufra:

Atenschutzstrecke lt. Einteilung am Montag, 09.04. um 18.15 Uhr

#### Abteilung Freudenweiler:

Probe am Dienstag, 10.03. um 20.00 Uhr

#### Jugendfeuerwehr:

Probe am Freitag, 13.04. um 19.00 Uhr

#### TSV Neufra

"Liebe Vereinsmitglieder, der Mitgliedsbeitrag 2018 wird in den nächsten Wochen eingezogen. Wir bitten um Beachtung. Die Vorstandschaft"



#### Bericht zur Jahreshauptversammlung 2018

Am 17. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des TSV Neufra statt. Anwesend waren 33 Personen, darunter Mitglieder des Vereins, Herr Bürgermeister Reinhard Traub sowie ein Teil der Gemeinderäte. Der 1. Vorstand Werner Schmitz eröffnete die Versammlung um 19:35 Uhr im Bürgerstübli und begrüßte die Anwesenden. Bei der anschließenden Totenehrung wurde an folgende Mitglieder gedacht: Anton Henkel, Jürgen Beck und Edda Daikeler.

Danach folgten die einzelnen Berichte der Abteilungsleiter, Schriftführer, Kassierer und Kassenprüfer. Janine Scozzarella berichtete über die einzelnen Gruppen aus der Turnabteilung und lobte vor allem das neue Kinderturnen für die 7 bis 10-jährigen unter der Leitung von Steffen Daikeler. Zukünftig wird Carola Wolf das Amt der Abteilungsleiterin Turnen übernehmen. Jugendleiter Markus Wengert erzählte von den einzelnen Jugendspielgemeinschaften der SGM Alb Lauchert und deren guten Platzierungen. Herr Wengert hat zur neuen Saison auch die Abteilung Fußball übernommen. Er berichtete anschließend über die verlaufene Hinrunde und wies auf die Verletztenmisere der aktiven Mannschaft hin. Da die Trainingsbeteiligung stark abnahm und sich die Mannschaft in den letzten Jahren nur im unteren Drittel der Tabelle wiederfand, hat der TSV Neufra beschlossen sich zur neuen Saison auf der Trainerposition zu verändern. Trainer Ingo Allseits wurde freigestellt ob er die Rückrunde zu Ende bringen möchte oder ob er zur Winterpause seinen Posten als Trainer abgibt. Nach kurzer Bedenkzeit entschied sich Trainer Allseits seine Tätigkeit sofort zu beenden. Für die Rückrunde konnte man Martin Türk als neuen Trainer gewinnen. Nachdem Bericht des Schriftführers konnte der Kassierer über einen nicht positiven aber dennoch zufriedenstellenden Kassenabschluss berichten. Die Kassenprüfer haben die ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt, es lagen keine Beanstandungen vor. Anschließend konnte Werner Schmitz folgende Mitgliedererhungen aussprechen:

**10 Jahre:** Susanne Adler, Wolfgang Blender, Markus Brauch, Ursula Gauggel, Eilfriede Rädle, Claudia Treuz, Melanie Türk, Julian Wittner, Lea Acker, Jonas Hähnle, Miriam Kopp, Lennart Leibold, Veronika Leuze, Selina Stauss, Michele Wern.

**20 Jahre:** Holger Pauli, Christoph Leuze, Birgit Türk, Anja Wach-

ter, Florian Ziegler

**30 Jahre:** Johanna Acker, Cornelia Wallisch, Hans-Peter Wallisch, Nicole Bäuml, Michaela Herre, Alexander Rominger

**40 Jahre:** Cornelia Geissler, Ellen Henkel, Josef Liehr, Karl Mauz, Martin Dietmann, Karl-Heinz Kolbe, Hubertus Osswald

**50 Jahre:** Franz Acker, Albert Andre, Herta Herre, Helene Kolbe, Rossmarie Kulla, Josef Schmidt, Edeltraud Schmischke, Albert Türk, Lisa Türk, Theresia Türk, Stefan Türk

Unser 1. Vorstand Werner Schmitz mit den anwesenden Jubilaren



Anschließend gab es eine Änderung der Ehrungsordnung, die einstimmig entschieden wurde.

Die neue Ehrungsordnung sieht wie folgt aus:

Geehrt werden 25-, 30-, 40-, 50-, 60- und 70-jährige Mitgliedschaft beim TSV Neufra.

Danach führte Herr Traub die Entlastung der Vorstandschaft durch. Diese fiel ebenfalls einstimmig aus. Er lobte die Vorstandschaft für ihre Arbeit sowie die gute Jugendarbeit beim Fußball und beim Turnen.

Nach der Entlastung standen die Neuwahlen an. Die Wahlen wurden von Bürgermeister Reinhard Traub und später vom 1. Vorstand Jürgen Dalariva durchgeführt. In der Vorstandschaft hat sich einiges geändert. Unter anderem hat Jürgen Dalariva das Amt von Werner Schmitz als 1. Vorsitzenden übernommen. Herr Schmitz war 16 Jahre in der Vorstandschaft des TSV Neufra, darunter 6 Jahre als 1. Vorstand. Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

**1. Vorstand: Jürgen Dalariva**

**2. Vorstand: Frederik Türk**

**Kassierer: Micha Haug**

**Schriftführer: Thomas Haug**

**Beisitzer: Vincent Leuze und Anita Liehr**

Als Kassenprüfer wurden Anja Herre und Markus Wengert gewählt.

Alle Personen wurden einstimmig gewählt und Sie nahmen ihr

Amt an. Danach endete die diesjährige Hauptversammlung. Einige Mitglieder ließen den Abend bei Speis & Trank gemütlich ausklingen.

## Abteilung Turnen

### Neuer Zumba-Kurs

Ab Montag, den **16.04.2018** starten wir wieder mit einem neuen Zumba-Kurs. Der Kurs unter der Leitung von Manuela Schmelcher findet immer montags von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Turnhalle in Neufra statt.

Am Montag, den **09.04.2018** findet von 20.00 bis 21.00 Uhr eine **Schnupperstunde** statt.

Der Kurs á 10 Einheiten kostet für TSV-Mitglieder 50,00 € und für Nichtmitglieder 65,00 €.

Wir bitten um **verbindliche** Anmeldung spätestens in der Schnupperstunde am 09.04.2018 oder bei Janine Scozzarella unter 0 75 74 / 93 47 83 oder

janine.scozzarella@gmail.com, da der Kurs erst ab einer Teilnehmerzahl von 10 Personen stattfinden kann.

## A-Jugend Freundschaftsspiel

### SGM Krauchenwies/Hausen a.A. :

### SGM Alb-Lauchert 1:2 (1:0)



Zum letzten Testspiel der Vorbereitung ging es am vergangenen Samstag nach Krauchenwies. Von Anfang an dominierte der Gastgeber das Spielgeschehen, dennoch erzielten sie in der ersten Halbzeit nur ein Tor trotz mehrerer hochkarätigen Torchancen. Wie in den letzten Spielen nahmen unsere Jungs erst nach dem Seitenwechsel Fahrt auf und konnten früh den Ausgleich erzielen. Im weiteren Verlauf hatten wir das Spiel und den Gegner gut im Griff und gingen in der siebzigsten Minute verdient in Führung, was gleichzeitig auch das Endergebnis war. Auf Grund der guten Leistung in der zweiten Hälfte ging der Sieg in Ordnung.

Weitere Termine: **Samstag, 31.03.18 Pokal Halbfinale SGM Alb Lauchert : FV Bad Schussenried** in Gammertingen um 15:00 Uhr; Freitag, 06.04.18 erstes Rückrundenspiel gegen SGM Ennetach Ablachtal in Mengen um 19:00 Uhr. Über eine zahlreiche Unterstützung bei unserem Pokalspiel würden wir uns sehr freuen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Am Samstag den 24.03.2018 fand das Hallenturnier der E-Junioren in Gammertingen statt. Das Turnier war gleichzeitig Abschluss der Hallensaison. Beim Turnier am Morgen konnten die jungen Kicker der SGM überzeugen und sich mit 4 Siegen und einem Unentschieden den Turniersieg sichern. Die Gegner waren die Mannschaften des TSV Harthausen Scheer, der SGM Trochelfingen – Mägerkingen und TSV Genkingen.

## E-Junioren

Am Samstag den 24.03.2018 fand das Hallenturnier der E-Junioren in Gammertingen statt. Das Turnier war gleichzeitig Abschluss der Hallensaison. Beim Turnier am Morgen konnten die jungen Kicker der SGM überzeugen und sich mit 4 Siegen und einem Unentschieden den Turniersieg sichern. Die Gegner waren die Mannschaften des TSV Harthausen Scheer, der SGM Trochelfingen – Mägerkingen und TSV Genkingen.

Am Nachmittag wurde dann weiterhin am Limit gespielt jedoch schlichen sich auf Grund der bereits fortgeschrittenen Zeit und der Müdigkeit aus dem Vormittagsturnier immer wieder kleinere Fehler ein. So konnten die Gegner über die Hälfte der Spielzeit in Schach gehalten werden. Diese wussten zum Teil nicht wie Sie die gut spielende Mannschaft der SGM bezwingen sollten. Jedoch kamen dann Konzentrationsfehler hinzu und so nahmen dann die Spiele ihren Lauf. Mit 4 Niederlagen und einem Sieg konnte beim Nachmittagsturnier der 5. Platz belegt werden. Die Gegner kamen aus Rottenburg, Albstadt, Lichtenstein, Mössingen und Onstmettingen.

Nach den Osterfeiertagen beginnt das Training im Stadion. Die Trainingszeiten sind Montag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und Donnerstag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Ein Dank geht an dieser Stelle an die Eltern für den unermüdlchen Einsatz beim Hallenturnier sowie schon die gesamte Saison und an die Spieler, welche mit jedem Training einiges an neuen Erfahrungen und Erkenntnissen mitnehmen.

## C-Jugend

Am Donnerstag, 5. April um 18:15 Uhr findet das Pokalhalbfinale gegen die SGM Sigmaringen in Kettenacker statt. Wir werden alles daran setzen um ins Endspiel am 1 Mai in Unlingen einzuziehen. Über reichlich Zuschauer würden wir uns sehr freuen. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt. Das erste Rundenspiel wurde auf Montag, 9. April um 18:30 Uhr in Laiz verschoben.

**Fischereiverein Neufra e.V.**

**Fischverkauf Gründonnerstag**

Fischverkauf am 29.03.2018, im Fischerstüble in Neufra von 16 bis 18 Uhr. Wir verkaufen wieder:

- frisch geräucherte Forellen für 4,50 EUR / Stück
- frische Forellen für 3,50 EUR / Stück
- frische Forellenfilets für 4,50 EUR / Fisch

Die Vorstandschaft

**Motorradclub Neufra 1983 e.V.**



Karfreitagswanderung: Wie gewohnt wandern wir vom Clubheim zum Mittagessen in ein umliegendes Lokal. Das Ziel wird dieses Jahr der Adler in Bronnen sein. Bestimmt führt uns der Rückweg wieder am Eulenloch vorbei. Ein kleines Höhlen-Schnäpsle im Gepäck schadet also nicht. Auf dem Hinweg gibt es einen kleinen Zwischenstopp bei unserem Whiskey-Experten Thomas Rullmann in Bronnen. Treffpunkt ist um 10 Uhr im Clubheim, wo auch das Essen vorbestellt wird. Frühjahrsputz im und ums Clubheim: Beginn ist am 14. April um 14 Uhr – je mehr wir sein werden, umso schneller gibt es ein Feierabendbier. Mitgliederversammlung: Bitte beachtet, dass die Mitgliederversammlung am 21. April 2018 stattfindet. **ACHTUNG:** Wir sind dieses Jahr im Pfarrheim und die Versammlung ist an einem Samstag. Tagesordnungspunkte und persönliche Einladungen kommen demnächst.

**Burgnarren Neufra e.V.**



Zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am 07.04.2018 im Schafstall laden wir herzlich ein. Beginn: Förderverein der Burgnarren Neufra e.V. ist um 19.30 Uhr  
Burgnarren Neufra e.V. ist um 20.00 Uhr

Tagesordnung Förderverein der Burgnarren Neufra e.V.:

1. Begrüßung, 2. Bericht des 1. Vorsitzenden, 3. Bericht der Schriftführerin, 4. Bericht der Kassiererin, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung der Vorstandschaft, 7. Wahlen, 8. Wünsche und Anträge, Sonstiges

Tagesordnung Burgnarren Neufra e.V.:

1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des 1. Vorsitzenden, 4. Bericht der Schriftführerin, 5. Bericht der Kassiererin, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Entlastung der Vorstandschaft, 8. Wahlen, 9. Ehrungen für 10 und 20 Jahre, 10. Wünsche und Anträge, Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis zum 31.03.2018 bei Martin Gauggel einzureichen.



**Kreisjägereivereinigung Sigmaringen  
Hegering Gammertingen**



**Einladung zum Hegeringschießen**

Liebe Jagdschützin, Lieber Jagdschütze, am Sonntag, den **15. April** findet die diesjährige Hegering-Meisterschaft auf dem Schießstand in Herbertingen statt. Beginn: 13 Uhr (Meldeschluss: 13.30 Uhr)

Die Disziplinen:

- 5 Schuss stehend angestrichen auf den Bock (100m)
- 5 Schuss stehend freihändig auf den Überläufer (50m)
- 5 Schuss laufender Keiler (65m)
- 10 Kipphasen (1 Schuss pro Durchgang)
- 15 Tontauben TRAP
- und ein Schuss stehend angestrichen auf die Ehrenscheibe (gestiftet von der Firma POLYRACK)

bieten wieder für jeden die Möglichkeit seine Treffsicherheit für die kommende Saison zu prüfen. Ebenso ist mit der Teilnahme, der jährliche Schießnachweis für Bewegungsjagden nach DVO (Flinte und Büchse), erfüllt, bzw. bei ausreichender Trefferzahl auch die Landesflinten- und Keilernadel möglich. Zwei Büchsen der KJV (Kal. 22 Hornet) stehen bei Bedarf zur Verfügung und Flinten-Munition Kal. 12 ist auf dem Stand zum Einkaufspreis erhältlich.

Änderung: Tontauben dürfen nur noch mit Weicheisenschrot beschossen werden!

Die Siegerehrung, umrahmt von der Bläsergruppe „Sau tot“, findet im Anschluss (ca. 17 Uhr) auf dem Schießstand statt. Es warten viele wertvolle Sachpreise auf jeden Teilnehmer und der Tagesbeste erhält eine gravierte Erinnerungstafel.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme aus den Reihen des Hegerings und der Bläsergruppe „Sau tot“. Auch Freunde und Gönner des Hegerings sind gerne willkommen.

Schießobmann  
Edmund Gillhart

Hegeringleiter  
Karl Götz

**Ferienregion „Im Tal der Lauchert“  
nahm an der Prospektbörse des  
Donautal Tourismus Hohenzollern e. V. teil**

Am vergangenen Sonntag fand die diesjährige Prospektbörse des Donautal Tourismus Hohenzollern e. V. statt. Der Tourismusverein hatte dazu in den Talhof eingeladen, um Gastronomen, Zimmer- und Ferienwohnungsvermietern die Möglichkeit zu geben, sich mit Prospektmaterial für ihre Gäste einzudecken. Die Ferienregion „Im Tal der Lauchert“ nahm zusammen mit ihren Leistungsträgern teil. Der Besuch der Prospektbörse war sehr gut. Bei strahlendem Sonnenschein kamen viele Vermieter und Gastronomen, aber auch interessierte Gäste und deckten sich mit aktuellem Prospektmaterial ein.



Für die Ferienregion war Tourismusverantwortliche Alexandra Hepp, zusammen mit Elmar Spohn vom Imkereimuseum Alb und Daniela Müller und Petra Steinhart-Flöß vom Gewandhaus in Inningen dort.

Herausgeber: Bürgermeisteramt Neufra - Telefon 0 75 74 / 93 00-0  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:  
Bürgermeister Reinhard Traub, Neufra

Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6,  
Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30,  
E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de

Bezugspreis vierteljährlich 12,00 Euro (einschl. 7% MwSt. und Agenturvergütung)

**Kirchen**

**Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius**

**Donnerstag, 29. März - Gründonnerstag**

19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit mit allen Erstkommunikanten als Abendmahlsamt in der Pfarrkirche in Gammertingen. (Pfr. Drescher)

20.30 Uhr Betstunde in der Pfarrkirche in Neufra.

**Freitag, 30. März - Karfreitag**

10.30 Uhr Kinderkreuzweg in Neufra. Treffpunkt Kirchplatz. (Past.ref. Kopp)

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher)

19.00 Uhr Jugendkreuzweg mitgestaltet vom Chor imPuls in der Pfarrkirche in Neufra. (Past.ref. Wassmer)

**Samstag, 31. März - Karsamstag**

20.30 Uhr Osternacht als Wortgottesfeier in der Pfarrkirche in Neufra mitgestaltet vom Chor imPuls. Mit Segnung der Oster Speisen. (Diakon Eisele)

**Sonntag, 1. April 2018 - Ostersonntag**

7.00 Uhr Liturgischer Osterspaziergang mit dem Chor „imPuls“ und anschl. Frühstück. Beginn an der Hochbergkapelle. (Past.ref.Kopp)

19.00 Uhr Ostervesper mit der Schola in der Pfarrkirche in Neufra. (Stehle)

**Montag, 2. April - Ostermontag**

10.15 Uhr Wortgottesfeier mitgestaltet vom Kirchenchor in der Pfarrkirche in Neufra. (Diakon Eisele)

**Samstag, 7. April - Samstag der Osteroktav**

19.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher)

**Bitte beachten Sie, dass ab Montag, 26. März die Vorabendmessen wieder um 19.00 Uhr beginnen und der Rosenkranz wieder um 18.30 Uhr beginnt.**

**Ministrantendienst vom 24.3.-30.3. hat die Gruppe 3:** Lisann Riestler, Nico Riestler, David Öhrle, Lukas Schmitz, Alena Schmitz, Emma Wittner, Angelina Türk, Marie Bitzer

**Vom 31.3.-6.4. hat die Gruppe 1:** Paula Roth, Lena Brauch, Lara Faigle, Nina Henkel, Anna Roth, Selina Fuchs, Sarah Türk, Emely Türk

**Betstunde am Gründonnerstag**

Zum gemeinsamen Gottesdienst der Seelsorgeeinheit sind wir am Gründonnerstag um 19 Uhr nach Gammertingen eingeladen. Die Betstunden wollen wir trotzdem beibehalten. Wir beginnen um 20.30 Uhr, um jedem die Möglichkeit zu geben, um 19 Uhr dieses letzte Abendmahl in Gammertingen mitzufeiern.

Wir sind als Christen zur Anbetung eingeladen. Im Gedenken an die Ereignisse, die Angst Jesu am Ölberg und seine Gefangennahme bleiben wir so mit ihm verbunden.

Herzliche Einladung! Werner Eisele, Diakon

**#beimir – Jugendkreuzweg**

„Vor 2000 Jahren ging Jesus auf seinem Weg mit dem Kreuz. Er geht diesen Weg bis heute: mitten unter uns und mit uns zusammen, er ist mit seinem Kreuz bei uns und er ist bei mir und meinem Kreuz.“ An Karfreitag, 30. März um 19.00 Uhr wollen wir einen Kreuzweg der besonderen Art gemeinsam mit dem Chor „imPuls“ erleben und laden dazu alle Jugendlichen und Junggebliebenen in die Pfarrkirche in Neufra ein.

**Liturgischer Osterspaziergang für Frühaufsteher**

Am Ostersonntag, 1. April laden wir Sie zu einem besonderen Gottesdienst ein, der vor allem durch den Weg gekennzeichnet ist. Christen nannte man früher: Die Leute des Wegs, weil sie ihren Glauben als Prozess, als Entwicklung, als Aufbruch und Veränderung verstanden haben. Wir machen uns auf einen Weg, der in der Dunkelheit beginnt und der dem Osterlicht entgegengeht. Durch diesen Weg verstehen wir die Osterbotschaft vielleicht wieder neu. Mit Musik vom Chor Impuls und meditativen Texten besuchen wir die Hochbergkapelle, die Dreifaltigkeitskapelle und machen den Abschluss in der Pfarrkirche. Anschließend gibt es ein leckeres Frühstück im Pfarrheim.

**Beginn: 7.00 Uhr Hochbergkapelle in Neufra****Vortrag Bildungswerk/Albverein in Neufra am Donnerstag, 19. April 2018**

**Geschichten, Sagen und Kurioses aus dem Oberen Donautal**  
Das Obere Donautal ist bekannt durch seine vielgestaltigen Felsformationen, seine tief eingeschnittenen, urigen Seitentäler, seine dunklen Wälder und Höhlen. Alle diese Orte haben etwas Beklemmendes, Unheimliches an sich; so entwickelten sich Sagen von Geistern und Unholden. Darüber wird der Vortragende Willi Rößler, der im Donautal jeden Winkel kennt, berichten. Aber auch von Geschichten, die sich auf den Burgen im Mittelalter zgetragen haben. Sie sind in der Zimmerschen Chronik festgehal-

ten. Der Vortrag wird durch Bilder der betreffenden Orte ergänzt. Dieser traditionsgemäß gemeinsame Vortrag, des Kath. Bildungswerks Neufra und der Ortsgruppe Gammertingen des Schwäbischen Albvereins, findet am Donnerstag, 19. April um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Neufra (Hohenz.) statt.

Eintritt 2,00 €, der Eintritt für Albvereinsmitglieder ist wie immer frei  
Julius Roth Bildungswerkleiter

**Taizefahrt oder Pilgern mit dem Rucksack???**

Wer hat Lust und Zeit, sich vom Pfingstmontag, 21. Mai bis Sonntag, 27. Mai auf ein spirituelles Abenteuer einzulassen???

Wir könnten entweder nach Taizé fahren oder uns mit dem Rucksack zu Fuß auf den Pilgerweg Richtung Bodensee begeben. Erwachsene, die so ein Erlebnis einmal ausprobieren möchten und ganz bescheiden 5-6 Tage ohne Luxus und Bequemlichkeit verbringen können, sind herzlich eingeladen. Wenn eine kleine Gruppe zusammen kommt, werden wir miteinander entscheiden, wohin es uns zieht.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf, wenn diese Idee auf ihr Interesse stößt.  
Matthias Kopp, Tel. 0173 3001174

**Am Sonntag, 22. April empfangen folgende Kinder aus der Pfarrei St. Mauritius in Feldhausen die Heilige Kommunion:**

- 1 Janis Daikeler
- 2 Silas Herre
- 3 Milliana Ruga
- 4 Tim-David Treuz
- 5 Jaden Türk

**Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen****Donnerstag, 29. März 2018 (Gründonnerstag)**

07:00 Uhr: Stille am Morgen in Veringenstadt (Pfr. Deißinger)

19:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Gammertingen (Pfr. Deißinger)

19:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Klosterkirche Marienberg (Pfr. Heppenheimer)

**Freitag, 30. März 2018 (Karfreitag)**

09:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Simon-Grynäus-Haus in Veringenstadt

(Pfr. Deißinger)

10:15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Gammertingen (Pfr. Deißinger)

17:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Hochbergkapelle in Neufra (Pfr. Deißinger)

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Klosterkirche Marienberg (Pfr. Heppenheimer)

**Samstag, 31. März 2018 (Karsamstag)**

7:00 Uhr: Stille am Morgen im evang. Gemeindehaus Gammertingen (Pfr. Deißinger)

19:00 Uhr: Familienosternachtfeier im Simon-Grynäus-Haus Veringenstadt mit Gang zur Mühlberghöhle (Pfr. Deißinger/Team)

**Sonntag, 1. April 2018 (Ostersonntag)**

06:00 Uhr: Osternachtsfeier mit Abendmahl in Gammertingen (Pfr. Deißinger); danach Osterfrühstück

10:15 Uhr: Ostergottesdienst in Gammertingen (Pfr. Deißinger)

05:30 Uhr: Osternachtsfeier mit Abendmahl in Marienberg (Pfr. Heppenheimer)

10:00 Uhr: Ostergottesdienst mit Abendmahl in Marienberg (Pfr. Heppenheimer)

**Montag, 2. April 2018 (Ostermontag)**

10:15 Uhr: Kleinkinderostergottesdienst im evang. Gemeindehaus Gammertingen (Agnes Heinzelmänn und Team)

10:00 Uhr: Distriktgottesdienst in der St. Pankratiuskirche in Steinhilben (Pfr. Roßbach)

**Erleben der Osterwoche**

Am Samstag, 31.03. findet die Stille am Morgen um 7:00 Uhr im evang. Gemeindehaus in Gammertingen statt, aber ohne Frühstück. Mit dieser Zeit der Stille soll auf den Karsamstag als Tag der Grabesruhe hingewiesen werden.

Das **Osterfest** beginnen wir mit der Feier der Osternacht. In Veringenstadt findet am Samstag, 31.03. dazu eine Familien-Osternachtfeier statt (19:00 Uhr), mit Gang zur Mühlberghöhle. In der Evang. Kirche Gammertingen beginnt die Osternachtfeier am Sonntag, 1. April in der dunklen Kirche (6:00 Uhr) mit Abendmahl.



Im Anschluss daran gibt es ein gemeinsames Frühstück. Schön, wenn Sie etwas Essbares mitbringen, wir teilen miteinander. Kaffee und Tee sind vorhanden. In beiden Osternachtsfeiern wirken auch Konfirmanden mit. Um 10:15 Uhr feiern wir Gottesdienst zum Osterfest.

Pfarrer Deißinger ist vom 3. bis 8. April 2018 im Urlaub. Vertretung hat in dringenden Fällen  
Pfarrer Heppenheimer (Telefon: 07124-923288; 07574-921615).

**Ortsangaben:**

Werden keine anderen Ortsangaben gemacht, so finden die Veranstaltungen im evang. Gemeindehaus in Gammertingen (Roter Dill 11) statt. Bei Veranstaltungen in Veringenstadt: Simon-Grynaus-Haus (Höllgasse 191).

**Pfarramt**

Pfr. Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen  
Telefon: 07574-91211, Fax: 07574-91241, pfarramt.gammertingen@elkw.de  
An Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinger@elkw.de

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros:**

Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr; Freitag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Roter Dill 13, 72501 Gammertingen; Tel.: 07574-91211), E-Mail: pfarramt.gammertingen@elkw.de

**Evangelische Freie Gemeinde Gammertingen**

**Donnerstag, 29. März 2018**

keine Veranstaltung

**Freitag, 30. März 2018**

15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**Sonntag, 01. April 2018**

10.00 Uhr Gottesdienst; parallel dazu Sonntagsschule und Kleinkindbetreuung

**Dienstag, 03. April 2018**

17.30 Uhr Bibelstudium  
19.00 Uhr Jüngerschaftsschulung TIC-0  
20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Bleck, Gammertingen

**Mittwoch, 04. April 2018**

15.00 – 18.00 Uhr Lego-Tage

**Donnerstag, 05. April 2018**

15.00 – 18.00 Uhr Lego-Tage

**Wochenspruch:** *Christus spricht: Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.* Joh. 13, 24



**Das Landratsamt Sigmaringen informiert**

**Vollsperrung der Bundesstraße 32 zwischen Gammertingen und Kreisverkehrsplatz Nollhof (Nähe Sigmaringen) wegen Fahrbahnanierung**

Die B32 wird voraussichtlich von 09.04. bis 22.06.2018 in zwei Teilen jeweils vollständig gesperrt.

Im Auftrag des Regierungspräsidium Tübingen erneuert das Landratsamt Sigmaringen ab Montag, den 09.04.2018 bis voraussichtlich Freitag, den 15.06.2018 die Fahrbahn der Bundesstraße 32 zwischen Hermentingen und Veringenstadt.

**Im Anschluss** an diese Maßnahme wird für die Dauer einer Woche noch die ausstehenden Belagsarbeiten zwischen **Veringendorf und Jungnau** fertiggestellt. Aufgrund der kalten Witterung könnten die Arbeiten im letzten Jahr nicht fertiggestellt werden. Über die Wintermonate war die Strecke jedoch mit einer Temporeduzierung, für den Verkehr freigegeben. Zur Durchführung der Maßnahmen ist es erforderlich, dass die Bundesstraße im Bereich des jeweiligen Bauabschnitts voll gesperrt wird. Für die Dauer sämtlicher Maßnahmen wird die B 32 für den überörtlichen Verkehr vom 09.04. bis voraussichtlich 22.06.2018 gesperrt.

**Sammelaktion Frühjahr 2018 für Problemstoffe aus Haushalten**

Das Schadstoffmobil ist von Freitag 13. April bis Samstag, 28. April 2018 mit der Frühjahrtour für Problemstoffe aus Haushalten im gesamten Kreisgebiet unterwegs.

**Termin Problemstoffsammlung Frühjahr 2018 in Neufra Samstag, 21.04.2018 8:30 – 09:15 Uhr**

**Platz beim Gewerdepark Neufra**

Folgende Problemstoffe können beim Schadstoffmobil abgegeben werden:

Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfung- u. Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke (nur in flüssigem Zustand), Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (max. 3 Stück Starterbatterien pro Haushalt) und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil:

Lösungsmittelfreie Farbreste wie z.B. Dispersionsfarben oder Abtönfarben aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den Restmüll zu entsorgen.

Weiterhin nicht angenommen werden Altöle, Kühlgeräte, Fernsehgeräte, PC-Monitore sowie Problemstoffe bzw. Sondermüll aus dem Gewerbe. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Verteiler. Kühlgeräte, Fernseher sowie PC-Monitore werden auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach, Umladestation Bad Saulgau und ehemaligen Umladestation Gammertingen kostenlos angenommen.

**Hinweis zu gebrauchten Batterien:**

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Verteiler, die an Endverbraucher schadstoffhaltige Starterbatterien abgeben, verpflichtet diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden.

Gerätebatterien können auch bei jeder Verkaufsstelle unentgeltlich in der von der Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien (GRS Batterien) aufgestellten grünen Box sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden. Lithiumhaltige Batterien können außerdem auf den Recyclinghöfen im Landkreis oder auf der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach abgegeben werden.

Bei Fragen steht Ihnen die Abfallberatung gerne zur Verfügung: Nadine Steinhart: Telefon 07571 / 102 – 6607 oder E-Mail Nadine.Steinhart@LRASIG.de

Volker Riemer: Telefon 07571 / 102 – 6608 oder E-Mail Volker.Riemer@LRASIG.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter [www.landkreis-sigmaringen.de](http://www.landkreis-sigmaringen.de).

**„Kinderschutz – na klar!“ – Landkreis stellt Gütesiegel vor**

Landkreis Sigmaringen. Das Landratsamt – Fachbereich Jugend - und der Kreisjugendring haben bei einer Infoveranstaltung vor rund 130 Ehrenamtlichen das neue Gütesiegel für den Kinderschutz „Kinderschutz – na klar!“ vorgestellt.

Vereine und Verbände, die mit dem Jugendamt eine Vereinbarung zum Kinderschutz abgeschlossen haben und in diesem Rahmen ein entsprechendes Präventions- und Schutzkonzeptes für ihren Verein vorlegen, können das neue Siegel beim Landratsamt beantragen.

Die erforderlichen Inhalte eines solchen Konzepts wurden bei der Abendveranstaltung nochmals ausführlich dargestellt. Um den Anforderungen eines nachhaltigen Kinderschutzes zu genügen muss das Präventions- und Schutzkonzept mehrere Komponenten beinhalten. „Dazu gehört die Benennung eines Kinderschutzbeauftragten im Verein, dass es klar kommunizierte Verhaltensregeln für (ehrenamtliche) Mitarbeiter gibt, dass die Vereinsmitarbeiter einen „Ehrenkodex“ unterzeichnen und dass der Verein eine nachhaltige Sensibilisierung und Qualifikation zum Thema Kinderschutz anbietet.“ erläutert der Leiter des Fachbereichs Jugend, Hubert Schatz. Sind diese Voraussetzung erfüllt, kann der Verein oder Verband beim Jugendamt die Nutzungserlaubnis für das das Siegel „Kinderschutz – na klar!“ beantragen.

„Er kann damit auf seinen Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit signalisieren, dass er sich aktiv um den Kinderschutz kümmert.“

so Hubert Schatz. „Das ist ein wichtiges Signal an die Eltern, dass ihre Kinder im Verein sicher sind vor Übergriffen – und auch ein deutliches Zeichen an potentielle Täter, dass es in diesem Verein wirksame Schutzmaßnahmen für die jungen Vereinsmitglieder gibt.“

Viele offene Fragen zu den Themen „Vorlage von Führungszeugnissen“, „Vereinbarung mit dem Jugendamt“ und „Präventions- und Schutzkonzept“, zu denen der Landkreis schon vergangenes Jahr in zahlreichen Infoveranstaltungen informiert hat, konnten nochmals diskutiert werden.

Das Siegel „Kinderschutz – na klar!“ wird ab Mai 2018 in verschiedenen Grafik-Formaten zur Verfügung gestellt. Ansprechpartner im Landratsamt sind Barbara Latzel und Dietmar Untericker.

Die Vorträge der Veranstaltung und ausführliche Informationen zu den verschiedenen Themen sind auf [www.landkreis-sigmaringen.de](http://www.landkreis-sigmaringen.de) unter dem Suchbegriff „Kinderschutz in Vereinen und Verbänden“ zu finden.

## Aus der Nachbarschaft

### Gammertingen informiert

#### Senioren - Sing- und Spielgemeinschaft Gammertingen

Wir treffen uns jeden Mittwoch, um 14.00 Uhr im Fidelishaus Gammertingen. (Im Monat April & Mai)

#### Sozialverband VdK OV-Gammertingen

Unser nächster VdK-Treff findet am Donnerstag, dem 05. April 2018, im Café fair & mehr statt. Wir treffen uns ab 15.00 Uhr in unterhaltsamer Runde. Über rege Teilnahme würden wir uns freuen. Allen Mitgliedern wünschen wir schöne Ostern.

#### Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Gammertingen

#### Ostermontagswanderung am 02.04.18 - Mit GPS dem Osterhasen auf der Spur –

Am Ostermontag geht es wieder los mit der traditionellen Nestersuche. Um 14.00 Uhr treffen wir uns auf dem Parkplatz beim Schreiber Baustoffe. Sind die GPS- Geräte startklar, werden die ersten Koordinaten noch verraten. Spannend bleibt, was dann gefunden wird und wie die Tour weitergeht. Bestimmt hat der Osterhase wieder ein großes Nest versteckt, in dem für alle etwas dabei ist! Unsere Strecke wird ca. 4 km lang und „Geländekinderwagen“ tauglich sein.

Wir freuen uns auf jedes neue und natürlich auch bekannte Gesicht und hoffen auf einen schönen, erfolgreichen Nachmittag! Anmeldung bitte bei Bernd und Sonja Linder (506660)

#### Bewegen – Entspannen – Begegnen

Gesundheitswandern ist ein tolles Bewegungsprogramm das Wandern, Naturerlebnis, Geselligkeit und physiotherapeutische Übungen wirkungsvoll kombiniert. Gesundheitswanderungen werden von zertifizierten Gesundheitswanderführern (nach DWV) in der Regel wöchentlich angeboten und dauern ca. 2 Stunden. Dabei wird auf einer Strecke von ca. 3-5 km abwechselnd gewandert und bei Stopps zwischendurch bei speziellen Übungen die Muskulatur gekräftigt und gedehnt und die Koordination geschult. **Gesundheitswandern macht Spaß – Probieren sie es einfach aus!**

#### Neuer Kursbeginn am 10. April 2018. Treffpunkt jeweils Dienstag um 18.00 Uhr am Bahnhof Gammertingen

10.4.; 17.4.; 8.5.; 15.5.; 22.5.; 29.5.; 5.6.; 12.6.; 19.6. und 26.6  
Kosten: 6 € pro Abend oder 40 € Zehnerkarte. Für Mitglieder der Ortsgruppe kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht bei Gesundheitswanderführerin Priska Pfister (Tel. 4189), aber auch kurzfristig Entschlossene sind herzlich willkommen!

## Inneringen informiert

### GEWANDHAUS Museum in Inneringen startet in die neue Saison

Nach einem sehr erfolgreichen vergangenen Jahr startet das Gewandhaus Museum in Inneringen ab Sonntag, dem 25. März in die neue Saison.

Das Gewandhaus Museum mit seinen historischen Kostümen und Wandmalereien ist etwas ganz Besonderes in der Region. Das Museum präsentiert nicht nur Heimisches, sondern öffnet auch den Blick in die europäische Geschichte. Die prächtig ausgestatteten Räume mit ihren Gewändern sind ein Gesamtkunstwerk, das an Exklusivität, Ausdruckskraft und Kreativität seinesgleichen sucht.

Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr. Führungen für Gruppen ab fünf Personen sind ganzjährig auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

GEWANDHAUS Museum, Sigmaringer Straße 9, 72513 Inneringen, Telefon 07577 / 860 92 76, [www.gewandhaus-inneringen.de](http://www.gewandhaus-inneringen.de)

## Harthausen informiert

### Einladung zum Frühjahrskonzert in Harthausen

Liebe Musikfreunde, der Musikverein Harthausen/Scher e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr das traditionelle Frühjahrskonzert am Ostersonntag, den 1. April 2018 um 20.00 Uhr in der Festhalle Harthausen und möchte hierzu die gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen. Die Jugendkapelle „HaWiStra“ unter der Leitung von Mareike Kasunic sowie das Große Orchester unter der Federführung von Dirigent Walter Hauser haben wieder ein abwechslungsreiches Konzertprogramm aus den unterschiedlichsten Musikrichtungen vorbereitet.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen musikalischen Konzertabend. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!

## Winterlingen informiert

### Gemeinde Winterlingen und Arbeitskreis Kunst & Kultur



Sie haben doch sicher auf der Bühne und im Keller seit Jahren Sachen rum stehen die Sie nicht mehr brauchen, aber zu schade sind zum wegwerfen. Wie wäre es mit Flohmarkt? Ein paar Euro bringt's allemal ein und einen Riesenspaß macht's auch. Sie können sich anmelden zum Flohmarkt „Gruscht und Trödel“ rund ums Rathaus am 12. Mai 2018 bei Brunhilde Diehl, Telefon 07434/315769 oder per Email: [die.bruni@t-online.de](mailto:die.bruni@t-online.de) oder auf dem Rathaus. Mehr Infos siehe [www.winterlingen.de](http://www.winterlingen.de)

## Sigmaringen informiert

### Hauptversammlung „Psychosoziale Krebsberatung Sigmaringen“ e.V.

Sigmaringen – Der Trägerverein Psychosoziale Krebsberatung Sigmaringen“ lädt am Montag, den 7. Mai um 19.30 Uhr zur Hauptversammlung in die Räume der Krebsberatungsstelle, 72488 Sigmaringen, Laizer Straße 1, ein. Die Tagesordnung sieht Neuwahlen der Vorstandschaft und des Finanzverwalters vor, sowie Sachstands- und Tätigkeitsberichte der Verantwortlichen. Hierzu sind alle Mitglieder, Gönner und Interessierte herzlich eingeladen. Um kurze Rückmeldung wird gebeten: 07571-729-6450 oder per Mail: [info@krebserberatung-sigmaringen.de](mailto:info@krebserberatung-sigmaringen.de)

## Haus der Natur

### Das Jahresprogramm 2018 ist da! „Abenteuer Vielfalt“ im Haus der Natur

Das Haus der Natur freut sich, pünktlich mit dem Frühling das neue Jahresprogramm vorstellen zu können. Es steht unter dem Motto „Abenteuer Vielfalt“ und bietet entsprechend vielfältige Veranstaltungen. Besonders im Bereich der Seminare und Fortbildungen konnte das Angebot erweitert werden.

Mit Erscheinen des neuen Jahresprogramms sind auch die neuen Internetseiten des Naturschutzzentrums Obere Donau und des Naturparkvereins Obere Donau im neuen Design bis Ende März online gegangen. Allgemeine Informationen zum Naturpark finden Sie auf [www.naturpark-obere-donau.de](http://www.naturpark-obere-donau.de). Hier können Sie auch Broschüren und z.B. den Naturpark-Express-Fahrplan bestellen. Auf der Seite [www.nazoberedonau.de](http://www.nazoberedonau.de) finden Sie u.a. Informationen zu den Veranstaltungen, Führungen für Gruppen und Schulklassen sowie zu Freizeitaktivitäten in der Natur wie z.B. Bootfahren, Klettern, etc.

„Abenteuer Vielfalt“ ist auch der Titel der neuen Ausstellung. Die Eröffnung ist für Ende April geplant. Bis dahin ist das Haus der Natur noch geschlossen. Das neue Jahresprogramm kann aber zu den Bürozeiten Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr abgeholt werden oder unter Telefon 07466/9280-0 oder per Email an [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de) bestellt werden. Als PDF-Datei kann es über die Seite [www.nazoberedonau.de](http://www.nazoberedonau.de) heruntergeladen werden.

**Die Nusplinger Lagune.** Wanderung am Sonntag, 8. April, 13 Uhr Ausgehend vom Rathaus Nusplingen im Bäratal führt die Wanderung rund um Nusplingen zum Thema Entstehung der Naturlandschaft. Anmeldung und weitere Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Telefon 0172 7348 307.

**Beuron. Weidenruten kreativ.** Donnerstag, 12. April, 16:30 bis ca. 19 Uhr. Von alters her diente die Weide dem Menschen als Bau- und Werkstoff sowie als Lieferant für Naturmedizin. Die biegsamen Ruten wurden zu Körben verarbeitet, die in allen Lebensbereichen Verwendung fanden. Die Teilnehmer fertigen als Einstieg ins Weidenflechten verschiedene Dekorationsgegenstände. Leitung: Antje Schnellbacher-Bühler; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 18,- €; Anmeldung bis Montag, 9. April beim Haus der Natur: Telefon 07466/9280-0, [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de).

### Die Akademie Laucherttal informiert

Aktuelles aus dem Programmheft. Alle unsere Kurse finden Sie im Internet unter [www.akademie-laucherttal.de](http://www.akademie-laucherttal.de).  
Nachfolgend eine Auswahl von demnächst startenden Kursen.



#### Anmeldung nach Veranstalter:

Akademie Laucherttal: Winterlingen: Frau Blickle/Frau Lorrain 07434/279-16 oder [s.blickle@winterlingen.de](mailto:s.blickle@winterlingen.de)  
 Hettingen: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-30  
 Gammertingen: Bürgerbüro Gammertingen, 07574/406-135  
 Marienberg e.V.: Frau Naemi Walter, 07124/923-208 oder [akademie@marienberg.de](mailto:akademie@marienberg.de)  
 Hilfen nach Maß: Frau S.Kunzelmann, 07574/934968-19 oder [s.kunzelmann@marienberg.de](mailto:s.kunzelmann@marienberg.de)

#### Kreativ-Nachmittag

Veranstalter: Akademie Laucherttal, donnerstags, 15 - 18 Uhr, Leitung: Birgit Windbacher, Ort: Weltladen Winterlingen, Gebühr: kostenlos, Anmeldung im Weltladen, Kurs-Nr: WI 3206

#### Pressearbeit

Veranstalter: Akademie Laucherttal, ab Mi. 11.4.18, 18.30 - 20.30 Uhr, 2 x, Leitung: Vera Bender, Ort: Rathaus Gammertingen kleiner Schlosssaal, Gebühr: 30,00 €, Kurs-Nr: AK 1101

**Nähworkshop für Erwachsene**, 5 x, Gebühr: 85,00 €, ab Do. 12.4.18, 18.30 - 21 Uhr, Kurs-Nr: HE 3304 oder ab Fr. 13.4.18, 9.00 - 11.30 Uhr, Kurs-Nr: HE 3305

**Näh-Workshop für Kinder**, ab der 3. Klasse, Sa, 14.4.18, 9.30 - 16 Uhr, Gebühr: 38,00 €  
 Veranstalter: Kath. Bildungswerk Hettingen, Leitung: Monika Guhl, Ort: Pfarrheim Hettingen, Materialkosten werden im Kurs erhoben, Anmeldung: Monika Guhl 07574/935272, 015252434271 oder [monika.guhl@gmx.de](mailto:monika.guhl@gmx.de),

#### Durch Böhmen und Mähren

Veranstalter: Akademie Laucherttal, Do, 12.4.18, 19 - 21 Uhr, Leitung: Dr. Rolf-Peter Lacher, Ort: Bildungszentrum Hettingen, großer Raum, Gebühr: 3,00 €, Barzahlung, Kurs-Nr: AK 9013

#### Kräuter in der Ernährung des Hundes

Veranstalter: Akademie Laucherttal, Do, 12.4.18, 19 - 21.30 Uhr, Leitung: Regina Nerz, Ort: Winterlingen Begegnungsstätte EG-West, Gebühr: 15,00 €, Kurs-Nr: WI 3502

#### "SPIRIT-Methoden des inneren Lächelns" - Selbstheilung - Selbstentwicklung

Veranstalter: Akademie Laucherttal, ab Fr. 13.4.18, 16 - 18 Uhr, 3 x, Leitung: Karin Pfaff, Ort: Kommunales Bildungszentrum Hettingen, kleiner Raum, Gebühr: 60,00 €, Kurs-Nr: AK 3703

#### Glanzlichter Andalusiens - Multivisionsschau

Veranstalter: Akademie Laucherttal, Fr, 13.4.18, 19 - 21 Uhr, Leitung: Karl-Heinz Unterberger, Ort: Winterlingen Begegnungsstätte EG-West, Gebühr: 15,00 €, Kurs-Nr: WI 9008

**Brennholzlehrgang (zweitägig)** - Der Lehrgang wird 2-tägig in einem Zeitrahmen von 9.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr angeboten.

Veranstalter: Marienberg e.V., ab Fr. 13.4.18, ab 9. - 17 Uhr, 2 x, Leitung: Markus Zell-Straub, Ort: Marienberg Kloster Refektorium, Gebühr: 120,00 €, Kurs-Nr: MB 1001

#### Aquarell- und Acrylmalen auf Leinwand oder Aquarellpapier

Veranstalter: Akademie Laucherttal, Sa, 14.4.18, 14.30 - 18.30 Uhr, Leitung: Marianne Kirchner, Ort: Winterlingen Begegnungsstätte EG-West, Gebühr: 20,00 €, Kurs-Nr: WI 3203

#### Biologisch gärtnern - wie legt man einen Bio-Garten an

Veranstalter: Akademie Laucherttal, Sa, 14.4.18, 9.00 - 12 Uhr, Leitung: Albrecht W. Maier, Ort: Winterlingen Begegnungsstätte EG-West, Gebühr: 15,00 € zuzügl. 10 € für das Lehrbuch, Barzahlung, Kurs-Nr: WI 4302

**Kosmetik aus der Natur.** Samstag, 14. April, 14 bis 17:30 Uhr  
An diesem Nachmittag werden Körperpflegemittel hergestellt: ohne chemische Zusätze, sehr gut verträglich und wunderbar pflegend. Efeu-Duschgel, Brennnesselshampoo, Kräuternessig-Haarspülung, Massageöl und Lippenbalsam stehen auf dem Plan. Mitzubringen: 4 leere Marmeladengläser ca. 200 ml, 2 kleine, leere Seifenspender, 1 Geschirrtuch; Leitung: Kräuterpädagogin Michaela Hagen; Treffpunkt: Neuhauser Kräuterstüble, Stockacher Straße 39, Neuhausen ob Eck; Gebühr: € 30,- inklusive Materialkosten, Getränk und Rezepten; Anmeldung bis Dienstag, 10. April beim Haus der Natur: Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**Meditative Impulswanderung im Irndorfer Hardt.** Sonntag, 15. April, 10 Uhr  
„Raus aus dem Hamsterrad und Kraft tanken in der Natur“. Entschleunigen und zur Ruhe kommen in der ursprünglichen Kulturlandschaft des Irndorfer Hardts. Wanderstrecke: 8 km, ca. 2 bis 2,5 Stunden - keine größeren Höhenunterschiede. Treffpunkt: Wanderparkplatz zwischen Schwenningen und Irndorf. Informationen und Anmeldungen beim Wanderführer K.-P. Neusch, kpp-neusch@t-online.de.

## Wissenswertes

### Facharzt für Urologie spricht über Nebenwirkungen der Prostata- und Blasenkrebs-Therapie

Dr. Georges Akoa, Facharzt für Urologie aus der Fachklinik für onkologische Rehabilitation, Parksanatorium Aulendorf, informiert am 24. April um 18 Uhr in der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Sigmaringen über die Folgen der Prostata- und Blasenkrebstherapie. Diese beiden Krebsarten sind die häufigsten

bösartigen Tumore in der Urologie. Nach der aktuellen Angabe des Robert-Koch-Instituts wird bei rund 65.000 Männern pro Jahr Prostatakrebs festgestellt. 30.000 Menschen erkranken zudem pro Jahr an Blasenkrebs. Davon sind gut 22.000 Männer und etwas mehr als 7000 Frauen betroffen. Dr. Akoa wird in seinem Vortrag die Nebenwirkungen und Folgen der Therapien bei diesen Krebsarten genauer beleuchten. Anmeldung erforderlich unter 07571-729-6450 oder per Mail: info@krebsberatung-sigmaringen.de Die Teilnahme ist kostenlos, aber über Spenden freut sich die Krebsberatungsstelle Sigmaringen.

### NABU informiert:

#### Samstag, 7.4.2018, ab 10.00 Uhr

#### „Bäume schneiden auf der Streuobstwiese im Hesselental“

Treffpunkt: Parkplatz Friedhof Onstmettingen, Johannes-Raster-Str. 54

„Lebensraum Streuobst“ ist das Motto des albstrom regio-Projektes, das seit 3 Jahren einen Arbeitsschwerpunkt der NABU-Gruppe Albstadt bildet. Eine Streuobstwiese mit knapp 20 alten Obstbäumen im Hesselental in Onstmettingen, wird seither gehegt und gepflegt. In diesem Jahr werden unter fachmännischer Anleitung von Obstbaumfachwart Herrmann Butz und Kollegen nochmals Bäume geschnitten. Jeder interessierte kann dabei lernen, warum und wie Streuobstbäume gepflegt werden, insbesondere durch den richtigen Baumschnitt. Auch die Arbeit mit dem Hochentaster wird vorgestellt. Der Gesamtbestand der bereits 1948 angelegten Streuobstwiese wurde durch die Nachpflanzung von 9 Streuobstbäumen wieder hergestellt. Der Obstbaumfachwart erklärt an den jungen Bäumen wie der Erziehungsschnitt durchgeführt werden sollte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gutes Schuhwerk wird empfohlen.. Astscheren bzw. Rebscheren, so weit möglich, bitte mitbringen.

## Notruf-Telefonnummern

### ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

Polizei 110  
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr 112

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117  
Mo. - Do. 18 - 8 Uhr, Mi. 13 - 8 Uhr, Fr. 16 Uhr - Mo. 8 Uhr

Krankentransport DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222

Zentrale HNO-Notfallpraxis (01805) 19292410

### Zahnärztlicher Notdienst - Bandansage

Landkreis Sigmaringen Festnetz 0,14 €/min, Landkreis Reutlingen  
Tel. (01805) 911-660 Mobil max. 0,42 €/min Tel.(01805) 911-640

Bereitschaftsdienst Kinderärzte Sa./So. Tel. (0180) 60 71 211

Augenärztlicher Notdienst Tel. (0180) 19 29 349

Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. (0761) 19240

### NOTDIENST DER APOTHEKEN IM MÄRZ / APRIL 2018 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

29.03. Untere Apotheke, Albst.-Ebingen  
Marktstraße 11 (074 31) 22 40

30.03. Bilharz-Apotheke, Sigmaringen  
Antonstraße 1 (075 71) 43 31

Zollern-Apotheke, Albstadt Onstmettingen  
Hauptstraße 65 (074 32) 2 17 91

31.03. Alb-Apotheke, Albst.-Ebingen  
Untere Vorstadt 7 (074 31) 5 62 02

Kastanien Apotheke, Bingen  
Hauptstraße 11 (075 71) 7 46 00

01.04. Adler-Apotheke, Meßstetten  
Ebinger Straße 59 (074 31) 9 06 06

Elisabeth-Apotheke, Burladingen  
Hauptstraße 33 (074 75) 3 39

Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen  
Georg-Zimmerer-Straße 15 (075 71) 74 73 39

02.04. Alb-Apotheke, Sonnenbühl (Udingen)  
Erpfinger Straße 4 (071 28) 23 34

Apotheke im Albcenter, Albst.-Ebingen  
Sonnenstraße 30 (074 31) 93 76 60

Neue Apotheke am Schloß Sigmaringen  
Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94

03.04. Bära-Apotheke, Nusplingen  
Kapellentorstraße 8 (074 29) 9 11 50

Jupiter-Apotheke, Bitz  
Kirchstr. 16 (074 31) 9 35 30 30

04.04. Kronen-Apotheke am Rathaus, Winterlingen  
Kronenstraße 1 (074 34) 9 39 10

Mauritius-Apotheke, Trochtelfingen  
Marktstraße 41 (071 24) 45 02

05.04. Killertal-Apotheke, Jungingen  
Killertalstraße 6 (074 77) 6 33

Langenwand-Apotheke, Albst.-Tailfingen  
Stadionplatz 14 (074 32) 62 24